Beachhandball bei der SG Achim/Baden

Mehrere Teams von der E-Jugend bis zu den Frauen waren im Sand aktiv

Mit dem Herbstanfang geht auch die Beachhandballzeit zu Ende. Seit Anfang Mai trainierten zahlreiche Jungen und Mädchen der SG Achim/Baden mindestens einmal wöchentlich auf dem Beachhandballplatz beim Lahof in Baden. Im Training wurden Spinshot, Kempa, die Abwehr, das Blocken, das schnelle Zusammenspiel und das Freispielen des Shooters intensiv trainiert. Und auch an Beachhandballturnieren nahmen die Teams teil. Die MJE und die WJE waren bei Turnieren in Oyten und Cuxhaven aktiv; die Mädchen der WJD spielten in diesem Sommer Beachhandballturniere in Stuhr, Kelkheim (bei Frankfurt am Main), Oyten und Cuxhaven. Leider gibt es in der Stadt Achim nur jeweils ein Beachhandballfeld pro Standort, aber für ein Beachhandballturnier benötigt man zwei parallele Felder. So wich die WJD zum eigenen Beachhandballturnier erneut nach Oyten aus. Es gab insgesamt sehr wenige Beachturniere in der Region, weshalb die Teams der SG Achim/Baden auch viel untereinander gespielt haben. Und auch die HSG Stuhr/WirbelSTUHRm war regelmäßiger Gast zu Trainingsspielen auf dem Beachplatz in Baden.

Katharina Ellmers und Maike Wiedwald nahmen an der Trainer:innenausbildung für Beachhandballtrainer:innen des DHB teil. Beide beschäftigten sich im E-Learning mit den theoretischen Grundlagen des Beachhandballspiels und erweiterten gemeinsam mit vielen anderen Trainer:innen im Juni bei einem Lehrgang in Witten auch das Wissen in der Praxis. Im Anschluss an den Präsenzlehrgang erarbeiteten beide eine Trainingseinheit, führten diese im Rahmen eines Trainingscamps mit den Mädchen der WJD durch und erstellten einen Lehrfilm. Jetzt steht nur noch das Auswertungsgespräch mit dem Beachhandball-Nationaltrainer Marten Franke Mitte September auf dem Programm. Beide haben dann die höchste Stufe für Beachhandballtrainer:innen, die der DHB ausbildet erreicht. Besonders

wichtig waren die dort geknüpften Kontakte zu anderen Trainer:innen. So ist bereits für das kommende Jahr verabredet, mehrere Turniere auf Beachplätzen in der Region zu spielen, um allen Teams mehr Spielmöglichkeiten einzuräumen.

Jährlicher Höhepunkt der Beachsaison ist das Turnier in Cuxhaven im Stadion am Meer. Im Jahr 2023 war die SG Achim/Baden nur mit einem Team vertreten. Dieses Jahr spielten bereits fünf Teams das Turnier in Cuxhaven mit. Am Wochenende vom 22. bis zum 24. August übernachteten über 50 Spieler:innen, Trainer:innen, Betreuer:innen und Eltern in der Jugendherberge in Cuxhaven-Duhnen und nahmen am letzten Beachhandballturnier des Jahres des HVNB in Cuxhaven teil. Das Team der WJE war besonders erfolgreich – sie erreichten völlig verdient den ersten Platz (von 16 Teams). Zum ersten Mal waren Spieler der Jahrgänge 2015-2017 bei dem Turnier mit einem Team der MJE vertreten. Sie machten ihre Sache hervorragend und belegten am Ende den 6. Platz (von 16 Teams). Auch beide Teams der WJD spielten ein starkes Turnier, das sie mit dem 6. und dem 17. Platz (von 24 Teams) abschlossen. Die WJC nahm bereits am ersten Turnierwochenende im Juni teil. Für das kommende Jahr ist schon verabredet, wieder gemeinsam zum Turnier nach Cuxhaven zu fahren.

Die Linienbegrenzungen des Beachfeldes am Lahof werden jetzt abgebaut und eingelagert. Sie werden im kommenden Frühjahr wieder herausgeholt, wenn die Beachzeit 2026 im Mai beginnt. Für die Mädchen der wD wird das Beachtraining aber bereits im Februar 2026 starten: Es ist ein Beachcamp gemeinsam mit der HSG Stuhr/WirbelSTUHRm in Hamburg in Planung.